



### Tyre24 verkauft AZEV

Dienstag, 1 Juli, 2014 - 14:00

Die Tyre24Group aus Kaiserslautern verkauft mit Wirkung zum 1. Juli 2014 den Räderhersteller AZEV an einen noch nicht benannten Unternehmer aus Kaiserslautern - in Branchenkreisen wurde bereits auf der Reifenmesse spekuliert, dass es sich um die Gewe Reifengroßhandel GmbH handeln könnte. Der Redaktion wurde aber bestätigt, dass diese AZEV definitiv nicht übernehmen wird. Es soll sich vielmehr um einen branchenfremden Akteur handeln.



Mit der Veräußerung des Geschäftsbereichs setzt die Tyre24Group die Fokussierung auf den Kernbereich Software fort. Bestandteil des Verkaufs sind alle Rechte, Lizenzen, Warenbestand, Maschinenpark und Produktionsanlagen von AZEV. Kein Bestandteil des Verkaufs ist die im Jahr 2012 neu errichtete Produktions- und Lagerhalle. Der Sitz von AZEV inklusive Produktionsanlage befindet sich in Kaiserslautern. Alle AZEV-Mitarbeiter werden von dem neuen Eigentümer übernommen. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die Tyre24Group übernahm den insolventen Räderhersteller 2009, um sich das Know-how eines Räderherstellers für die eigenen Entwicklungen zu sichern und zu nutzen. Mit einer kompletten Umstrukturierung des Unternehmens, der Prozesse, mit neuen Designs und neuen Marketing- und Vertriebsstrategien unter konsequenter Ausnutzung der vorhandenen Ressourcen gelang es laut den Verantwortlichen der Tyre24 Group innerhalb von 5 Jahren, AZEV zurück in die Gewinnzone zu führen. "Wir möchten mit der Tyre24Group in den nächsten Jahren international wachsen und neue Branchen und Wirtschaftszweige im Bereich Software global erschließen. Das Know-how von AZEV war in den letzten Jahren ein wichtiger Baustein für den Erfolg der Tyre24Group. Ich freue mich, dass wir jetzt einen Käufer für AZEV gefunden haben, der die Tradition und den wirtschaftlichen Erfolg als sein Kerngeschäft jetzt weiter gemeinsam mit den AZEV Mitarbeitern fortsetzen wird. Durch die Lösung von Tyre24 werden dem neuen Eigentümer jetzt viele Vertriebswege offen stehen (zum Beispiel Einkaufskooperationen) die bisher nicht möglich waren," so Michael Saitow, Geschäftsführer der Tyre24Group.

Der neue Eigentümer soll sich zum Ziel gesetzt haben, AZEV vom neuen Standort aus international zu etablieren und neue Vertriebswege zu erschließen. Zudem soll das Markenzeichen von AZEV, die individuelle Endfertigung weiter ausgebaut werden, um künftig insbesondere Autohäusern und Tunern individuelle Räder anzubieten.